



2. Infobrief: Programm 2018

Samstag, 26.05.2018

„Hessisches Landesmuseum Darmstadt - kurz HLMD“

Das HLMD ist eines der ältesten öffentlichen Museen Deutschlands. Am 13.09.2014 wurde das HLMD nach 7-jährigem Umbau wiedereröffnet. Es ist ein Universalmuseum mit umfangreichen ständigen Sammlungen. Das HLMD besitzt mit dem „Block Beuys“ den weltweit größten, authentischen Werkkomplex. Es zählt zu den großen Museen Deutschlands und vereinigt zahlreiche unterschiedliche Sammlungen aus den Bereichen Kunst-, Kultur- und Naturgeschichte.

Der Vorstand des Kunstvereins möchte einen neuen Weg beschreiten und das Ganze mit dem Zug von Rüdesheim bis Darmstadt, in Begleitung durch die Vorstandsmitglieder Jasmin Siegmund und ab Wiesbaden auch Ellen Zobel, durchführen.

Es geht los in Rüdesheim um 09:53 Uhr auf Gleis 2 - Jasmin Siegmund kauft die Gruppenkarten für alle Teilnehmer.

Weitere Bahnhöfe und Uhrzeiten sind:

09:56 Uhr Geisenheim - Gleis 1, 10:00 Uhr Oestrich-Winkel - Gleis 1, 10:03 Uhr Hattenheim Gleis 1, 10:07 Uhr Erbach Gleis 1, 10:09 Uhr Eltville Gleis 1, 10:12 Uhr Nieder-Walluf - Gleis 1 10:25 Uhr Wiesbaden-Hauptbahnhof - Gleis 7 - **ACHTUNG: AUSSTEIGEN!**
Zu Gleis 6 gehen. Dort geht es weiter mit dem RB 75 Richtung Aschaffenburg.

10:38 Uhr Abfahrt nach Darmstadt - Ankunft dort 11:21 Uhr.

Vor hier aus kann man sehr bequem mit der Straßenbahn (ist in dem Gruppenticket beinhaltet) bis zum Schloß fahren. Das Museum ist ca. 2 Minuten Fußweg von der Haltestelle entfernt. Wir werden im Museum ab 12:00 Uhr eine Highlight-Führung erhalten, welche ca. 90 Minuten dauert.

Nach der Führung kann man sich im Museums-Cafe-Restaurant Rodenstein erholen und stärken.

Da das Museum in der Innenstadt liegt, kann man bis zur Rückfahrt durch Darmstadt bummeln bis man sich um **16:15 Uhr** am „**langen Ludwig**“ trifft, um den Rückweg anzutreten. Dort geht dann auch die Straßenbahn zum Bahnhof ab.

16:40 Uhr ab Hauptbahnhof Darmstadt - Gleis 9

17:25 Uhr Ankunft Wiesbaden - Gleis 6 **ACHTUNG AUSSTEIGEN!** Weiter geht es um

17:33 Uhr Abfahrt nach Rüdesheim - Gleis 1 - weitere Ankunftszeiten sind:

17:44 Uhr Niederwalluf, 17:47 Uhr Eltville, 17:49 Uhr Erbach, 17:53 Uhr Hattenheim, 17:56 Uhr Oestrich-Winkel, 18:00 Uhr Geisenheim, 18:04 Uhr Rüdesheim.

Bei Interesse bitten wir um Anmeldung bis zum 15. Mai 2018. Die Kosten betragen insgesamt (Fahrt, Eintritt und Führung) **30 €** pro Teilnehmer. Marion Wobnik ist hier die Ansprechpartnerin. Telefon: 06722-9370247.



Freitag, 08.06.2018

„Richard Wagner“

Einer der bedeutendsten, aber auch umstrittensten Komponisten des 19. Jahrhunderts. Das Kunstwerk der Zukunft war für ihn das Musikdrama, das höhere Ideale vermittelt und dafür Dichtung, Musik und Tanz miteinander verbindet. Wagner schuf damit eine neue Form der Oper und begründete damit eine Glaubensgemeinschaft.

Der Vortrag zeigt den Mythos Wagner und den Menschen Wagner und stellt einen großen Künstler und schwierigen Menschen vor. Es wird die spannende Lebensgeschichte einer großen Künstlerpersönlichkeit vorgestellt. Durch das reichhaltige und sorgfältig inszenierte Bildmaterial an der Leinwand, sowie die erläuterten Musikbeispiele ist der Vortrag ein erkenntnisreiches und zugleich unterhaltsames Seh- und Hörereignis.

Vortrag von Herrn Prof. Dr. Alexander Hennig.
19:30 Uhr in der Hochschule Geisenheim, Hörsaal 30

Freitag, 28.09.2018

**„Die Päpste von der Antike bis zur Reformation,
aus dem Blickwinkel der Künstler“**

Vortrag von Herrn Dr. Winfried Rathke
19:30 Uhr in der Hochschule Geisenheim, Hörsaal 30

Freitag, 05.10.2018

„Italiens Opernhäuser jetzt und einst “

Frau Sabine Sonntag von der Hochschule für Musik, Theater und Medien in Hannover hält einen Vortrag über Italiens Opernhäuser jetzt und einst.

19:30 Uhr in der Hochschule Geisenheim, Hörsaal 30

Freitag, 09.11.2018

**„Edinburgh - Geschichte & Geschichten aus
Schottlands stolzer Hauptstadt“**

Vortrag von Frau Kerstin Jeuck, BSc (Hons) Psychology. Sie hat mehrere Jahre in Schottland studiert und gelebt.

Die Spuren der Vergangenheit lassen sich überall in Edinburgh entdecken. Aus einer ursprünglich auf einem Vulkan errichteten Festung entwickelte sich eine mittelalterliche Stadt, die ihre stolze Burg während der Unabhängigkeitskriege zwischen Schottland und England behaupten musste. Geschützt durch dicke Steinmauern hausten die Einwohner Edinburghs auf engstem Raum in einem stetig wachsenden, architektonischen Albtraum aus Gewölben und Hochhäusern. Erst Anfang des 18. Jahrhunderts wurde die Stadt vergrößert und avancierte zu einer der geistigen Hochburgen während der Aufklärung, die Philosophen, Dichter und Denker aus ganz Europa anzog.

Heute zeigt sich Edinburgh als moderne, dynamische Stadt im Norden Europas, die Besucher aus aller Welt mit ihren zahlreichen Festivals anzieht.

Lassen Sie sich an diesem Abend mit Bildern, Texten und Dudelsackklängen bei einem Glas Whisky in die schottische Hauptstadt entführen.

19:30 Uhr in der Hochschule Geisenheim, Hörsaal 30

Montag, 26.11.2018

**„Busfahrt nach Straßburg auf den
Weihnachtsmarkt“**

So gut wie jeder war schon mal in Straßburg.

An Weihnachten jedoch verwandelt sich Straßburg in eine andere Stadt. Es wird zum Winterwunderland und zeigt sich von seiner glanzvollen Seite. Die Gassen und Häuser werden reich geschmückt und die ganze Stadt wirkt wie verzaubert. Es ist der älteste Weihnachtsmarkt Frankreichs (seit 1570) und einer der berühmtesten Europas. Wenn es dunkel wird erscheint die Stadt in einem grandiosen Lichterglanz.

Wir planen eine Führung im Palais de Rohan. Dieses zeigt im ersten Stock eine beeindruckende Sammlung von Gemälden aus der Zeit des 14. Jahrhunderts bis 1870. Sie können hier Werke von Giotto, Memling, Botticelli, Raphael, Correggio, Rubens, Goya, Delacroix etc. bewundern.

Nach der Führung kann jeder auf eigenen Faust die unterschiedlichen Weihnachtsmärkte und die Innenstadt erkunden.

Zum Straßburger-Münster folgende Informationen: Wir wollten alternativ auch eine Führung durch das Münster anbieten, haben uns aber, nachdem wir folgende Informationen vom „Office de Tourisme de Strasbourg“ erhalten haben, dagegen entschieden:

„Seit 01.08.2016 unterliegt der Innenbereich des Münsters aufgrund des Anschlags von Nizza strengen Einschränkungen. Das Münster ist nur noch von 09:30 Uhr - 11:15 Uhr sowie von 14:00 Uhr bis 17:45 Uhr öffentlich zugänglich. Es werden Taschenkontrollen am Eingang durchgeführt, dadurch kann es zu längeren Wartezeiten kommen. Es ist den Besuchern nicht mehr gestattet sich auf die Bänke zu setzen oder während ihres Rundgangs anzuhalten. Da auch die Fremdenführer nicht mehr stehenbleiben dürfen, müssen sie ihre Erklärungen kurz und knapp halten.“

Es ist natürlich jedem freigestellt sich individuell im Münster umzuschauen.

Wir können - auf Wunsch - in dem Restaurant „Brasserie Au Dauphin“ gegenüber des Münsters - einen Tisch reservieren für 16:30 Uhr. Dort ist dann auch ein geeigneter allgemeiner Treffpunkt um 18:00 Uhr. Nach dem Essen machen wir noch einen kleinen Spaziergang durch die nunmehr beleuchtete Innenstadt, um dann gegen 19:00 Uhr wieder nach Hause zu fahren.

Ansprechpartner für diese Fahrt sind Ellen Zobel, Telefon: 06127-61380 und Helga Rosenkaimer-Vogt, Telefon: 0611-692237. Es werden mehrere Vorstandsmitglieder die Fahrt begleiten.

Abfahrtszeiten mit dem Busunternehmen Trierweiler sind:

08:00 Uhr - Busparkplatz Rüdesheim

08:05 Uhr Geisenheim - Bushaltestelle am Bahnhof

08:15 Uhr Oestrich - Grüner Baum Rheingaustrasse 45

08:20 Uhr Erbach - Markt

08:25 Uhr Eltville - MM Sektkellerei / sowie kurzer Halt ehemaliges Krankenhaus Eltville

08:30 Uhr Walluf - Bushaltestelle an der Volksbank - Hauptstrasse 40

08:45 Uhr Wiesbaden - Hauptbahnhof - Bussteig 1

Ab hier sind Ellen Zobel und Helga Rosenkaimer-Vogt mit im Bus. Sehr wahrscheinlich wird ein weiteres Vorstandsmitglied ab Rüdesheim oder ab Geisenheim mitfahren. Dieses wird kurzfristig entschieden.

Im Rasthaus Bruchsal wird gegen 10:00 Uhr eine halbstündige Frühstückspause eingelegt.

Ankunft in Straßburg ist geplant für ca. 12:00 Uhr.

Die Rückfahrt erfolgt um 19:00 Uhr und wird gegen 22:30 Uhr in Rüdesheim enden. Kosten für diese Fahrt sind **65 €** pro Teilnehmer. Falls Sie eine Reservierung im Restaurant wünschen, fügen Sie bitte in der Überweisung unter Verwendungszweck **„plus Restaurant“** hinzu. Wir werden dann die Reservierung für sie organisieren - Essen und Trinken sind im Fahrpreis **nicht** enthalten.

Anmeldung ist ab sofort möglich.

Freitag, 14.12.2018

„Es begab sich aber...“

dass in der wunderschönen Basilika zu Mittelheim erstmals vom Rheingauer Kunstverein e.V. eine feierliche Stunde für die Mitglieder begangen wird.

Wir beginnen um 17:30 Uhr und es dauert bis ca. 19:00 Uhr.

Von der Sopranistin Gunda Baumgärtner werden klassische Weihnachtslieder gesungen - gerne kann mitgesungen werden. Desweiteren werden Geschichten vorgetragen.

Falls jemand gut vorlesen kann und / oder auch eine schöne Advents-/Weihnachtsgeschichte hat, bitte bei Ellen Zobel - Telefon: 06127-61380 - melden. Wir freuen uns sehr über eine aktive Mitgestaltung des Abends.